



Elisabeth Selbert – Die Texterin



22.9.1896

Geboren als Elisabeth Rohde in Kassel;
Mutter: Elisabeth Sauer;
Vater: Justizoberwachtmeister Georg Rohde;

1919

Gemeindevorordnete der Gemeinde Niederzwehren, heute Stadtteil von Kassel (SPD)

1920

Eheschließung mit Adam Selbert, 2 Söhne

1926-1929

Jurastudium in Marburg und Göttingen,
1930 Abschluss des Studiums durch die Promotion
mit einer Arbeit über „Ehezerrüttung als Schei-
dungsgrund“

1934

Anwaltskanzlei in Kassel

1945

Mitarbeit im Ausschuss zur Neuordnung der
Justizverwaltung in Kassel

1946

Mitglied im Bezirks- und Parteivorstand der SPD

1945/46

Mitglied der Verfassung beratenden Landes-
versammlung Groß-Hessen

1946-1952

Stadtverordnete in Kassel

1946-1958

Landtagsabgeordnete des Landes Hessen (SPD)

1948-49

Mitglied des Parlamentarischen Rates,
Hauptausschuss

1958

Rückzug aus allen politischen Ämtern;
bis zu ihrem 85. Lebensjahr Anwältin im eigenen auf
Familienrecht spezialisierten Anwaltsbüro

9.6.1986

In Kassel gestorben